

4. Sommerschule

Grundlagen und neue Methoden der theoretischen Physik

31. August - 11. September 1998

Saalburg, Thüringen

Mit dieser Schule soll bis zu 35 DoktorandInnen der theoretischen Physik die Möglichkeit geboten werden, sich mit einer Auswahl von modernen Aspekten und Methoden vertraut zu machen. Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Quantenfeldtheorie, Relativitätstheorie und Gruppentheorie. Es ist geplant, Vorlesungen und Übungen zu den folgenden Themen abzuhalten:

Quantenfeldtheorie und Kritische Phänomene

Prof. J. Zinn-Justin
Saclay

Neutrino-Physik

Prof. G. Raffelt
München

Einführung in die String-Theorie

Prof. O. Lechtenfeld
Hannover

Quantenfeldtheorie in der Festkörperphysik

Prof. K. Schoutens
Amsterdam

Moderne Aspekte der String-Theorie

Prof. D. Lüst
Berlin



Interessenten werden gebeten, sich unter Angabe ihres Promotionsthemas (worüber, seit wann, bei wem?) bis zum 30. Juni 1998 elektronisch zu bewerben über

<http://www.itp.uni-hannover.de/saalburg.html>

Weitere Informationen sind dort ab Juli abrufbar.

Die Kosten betragen 150 DM Teilnahmegebühr plus Fahrtkosten; Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) werden übernommen. Die Schule findet statt im Hotel Seeblick in Saalburg, einem mittelalterlichen Städtchen am Ufer des Saale-Stausees im Thüringer Schiefergebirge, nahe der A9, per Bahn/Bus erreichbar.

Olaf Lechtenfeld
Hannover

Jan Louis
Halle

Stefan Theisen
München

Andreas Wipf
Jena